

Jeden Tag sparen! 50% BayernDeal.de

» zur Übersicht Hassbergkreis

publiziert: 05.04.2012 17:13 Uhr
aktualisiert: 05.04.2012 18:09 Uhr

ARTIKEL KOMMENTARE (1)

WONFURT/WÜRZBURG + Text − Text

Loacker: Gericht sieht keine Gefahr für Menschen

Landratsamt: Beschwerde gegen Beschluss noch offen

Am Donnerstag hat das Verwaltungsgericht Würzburg, wie angekündigt, die schriftliche Begründung seines Beschlusses vom Dienstag, 3. April, nachgereicht, die Verarbeitung von Kabelschrott bei Loacker in Wonfurt (Kreis Haßberge) wieder zuzulassen.

Im Wesentlichen stützt sich das Gericht dabei, wie berichtet, auf fehlerhafte Rechtsgrundlagen im Bezug auf das Bundesimmissionsschutzgesetz, die das Landratsamt Haßberge in dessen Bescheid gegen das Recyclingunternehmen vom 27. März zur kompletten Stilllegung des Betriebs angibt. Zudem sei der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit verletzt worden – das weiter bestehende Verbot der Elektroschrottverarbeitung reiche nach Ansicht des Gerichts aus, um eine mögliche Gefährdung von Menschen und Umwelt auszuschließen.

Gegen den Gerichtsbeschluss kann Beschwerde vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München eingelegt werden. Ob dieser Schritt in Erwägung gezogen wird, war am Donnerstagnachmittag im Landratsamt in Haßfurt noch nicht entschieden, wie Pressesprecherin Monika Göhr auf Nachfrage bekannt gab. Am Dienstag nach Ostern sei Landrat Rudolf Handwerker wieder im Amt. Dann werde darüber beraten.

Aus den der Redaktion vorliegenden 20-seitigen Verhandlungsunterlagen des Verwaltungsgerichts ist zu entnehmen, dass Loacker sich in seiner Klage vom 28. März gegen den Bescheid des Landratsamtes vor allem darauf beruft, dass es „keine hinreichenden Anhaltspunkte für schädliche Umwelteinwirkungen“ durch das Recyceln von Kabelschrott in Wonfurt gebe. Die Anordnung des Landratsamtes sei nicht hinreichend begründet worden, zudem sei diese existenzbedrohend für die 37 Arbeitsplätze in Wonfurt.

Das Gericht bestätigte dem Unternehmen, dass es keine verbindlichen Grenzwerte für dioxinähnliche PCB gibt, deren Wert in den Messergebnissen erhöht waren. Ferner habe das Landratsamt keine Frist für die Dauer der Stilllegung des Betriebs angegeben, womit der Charakter einer dauerhaften Stilllegung gegeben sei. Der angenommene Ursachenzusammenhang

MEHR ZUM THEMA

Hassberge Demo Haßfurt » mehr
Zur Diashow Demonstration Loacker » mehr
Hassberge Demo HAS 3 » mehr
Hassbergkreis Standpunkt: Fakten sind mehr gefragt denn je » mehr
Hassbergkreis Loacker: Giftstaub lässt Menschen nicht los » mehr
Hassbergkreis Leserforum: Gewissenloses Handeln bei Loacker » mehr
Hassbergkreis Bürgerinitiative führt heute Loacker-Demo in Haßfurt an » mehr
Hassbergkreis Leserforum: Jetzt ist eine Bodenanalyse nötig » mehr
Hassbergkreis Alle Schredder bei Loacker stehen still » mehr
Hassbergkreis Standpunkt: Das letzte Wort ist nicht gesprochen » mehr
Hassbergkreis 5 vor 12: Glocken läuten Protest gegen Loacker » mehr
Hassbergkreis Drängende Fragen zum Giftstaub bei Loacker » mehr
Hassbergkreis „Ein rabenschwarzer Tag für Wonfurt“ » mehr
Hassbergkreis Schwermetalle im Blut » mehr
Hassbergkreis Erste offizielle Ergebnisse: Grenzwerte werden deutlich überschritten » mehr
Hassbergkreis „Loacker muss Geld in die Hand nehmen“ » mehr
Hassbergkreis Staub-Menge unter dem Grenzwert » mehr
Hassbergkreis Streitfall Loacker: Staub erreicht Berlin » mehr
Hassbergkreis Neues Gutachten bestätigt: Staub ist gefährlich » mehr
Hassbergkreis Landrat „maßlos enttäuscht“ über Infopolitik der Loacker-Gegner » mehr
Hassbergkreis Umweltamt: Staub im Filter ungefährlich » mehr

RUBRIKEN

- Hassbergkreis
- Bilderserien
- Hasszwerge
- Schulen, Vereine, Kindergärten
- Wetter
- Darüber spricht der Landkreis

Anzeige



BABY-GALERIE



Die Jüngsten
Hier begrüßen wir die jüngsten Bewohner des Landkreises Haßberge. » mehr

HASSGAU-BLUES



Zum Anhören
Eine Ode an den Haßgau - fast schon Kult. » mehr

GELESEN KOMMENTIERT

HASSFURT Lastwagen rammt Auto: 39-Jähriger in Lebensgefahr
NASSACH Fachleute geraten ins Grübeln: „Ein Huhn, das Ostereier färbt“
WONFURT Stilllegung wohl juristisch mangelhaft
WONFURT Verwaltungsgericht hebt Loacker-Stilllegung teilweise auf

zwischen der Kabelverarbeitung bei Loacker und den festgestellten erhöhten Messwerten entspreche keiner gesicherten Tatsachengrundlage, deshalb sei daraus auch keine konkrete Gefahr abzuleiten. Es bestünden nur ein „Gefahrenverdacht“ oder ein „Besorgnispotenzial“, so das Gericht.

Weiter verweist das Gericht auf eine – der Redaktion nicht vorliegende – E-Mail des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit vom 29. März, wonach dieses zu den gemessenen Giftwerten in der Luft feststelle, dass für die Menschen rund um Loacker in Wonfurt keine gesundheitlichen Gefährdungen zu erwarten seien. Dies könne für den Staubniederschlag rund um das Betriebsgelände zumindest prognostiziert und für die mögliche Aufnahme von Giften im Boden ausgeschlossen werden.

Hassbergkreis Giftwerte im Blick: Messstellen überwachen Loacker-Staub » mehr

Hassbergkreis Wonfurts Bürgermeister gegen „ehrabschneidende Attacken“ » mehr

Hassbergkreis Bürgerinitiative: Es gibt keine Entwarnung » mehr

Hassbergkreis Enttäuscht über Landrat–Statement » mehr

Hassbergkreis Neue Hinweise auf Gift im Staub » mehr

Hassbergkreis Loacker und kein Ende » mehr

Hassbergkreis „Kein zweiter Fall Roßstadt!“ » mehr

Hassbergkreis Gemeinderäte klagen über fehlende Infos » mehr

Hassbergkreis Landratsamt macht Genehmigung vom Gesamtkonzept abhängig » mehr

Hassbergkreis Bauliche Veränderungen geplant » mehr

Hassbergkreis Bürgerinitiative gegen die Recyclingfirma Loacker » mehr

mim

DIESEN ARTIKEL

WN 0 Twittern 0 Teilen

Kontakt Redaktion An Bekannten versenden Druckversion

DIE NEUESTEN KOMMENTARE

medizinstudent (1 Kommentare) am 05.04.2012 18:11 (0)

Gericht sieht keine Gefahr für Menschen

Macht es wie die Iraner in Würzburg und schon wird euch evtl.geholfen.

Antwort schreiben Kommentar melden

Zum Kommentar abschicken bitte vorher einloggen

Benutzername **Passwort**

Anmeldung über Cookie merken Login

Sie sind noch kein Mitglied auf mainpost.de? Dann jetzt gleich » hier registrieren

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

Lastwagen rammt mit Container Brücke

Mit einem geladenen Container hat ein Lastwagen am Donnerstagmorgen eine Brücke auf der... » mehr



Jetzt die Zukunft nutzen

Sparen Sie jetzt beim Kauf von Visual Studio mit MSDN – und die nächste Version ist gleich dabei. » mehr

ANZEIGE



Zwei Männer kämpfen im April 1945 in Würzburg...

Im April 1945 schießt ein 24-jähriger US-Soldat in den Trümmern Würzburgs auf einen 17-jährigen... » mehr



Aus für Bordell über Nürnberger Kindergarten

Ein Bordell über einem Nürnberger Kindergarten muss dicht machen. Nach Beschwerden besorgter Eltern... » mehr



Betrunkener läuft auf Gleisen: Strecke gesperrt

In Lebensgefahr hat sich am Donnerstagmorgen ein betrunkener Mann (20) in Würzburg gebracht. Er... » mehr



Kein Haken

Exklusiv für Neukunden: nur 4,95 Euro/Trade für 12 Monate. www.cortalconsors.de » mehr

ANZEIGE

MAROLDSWEISACH Pietätslos: Pferdemist an der Gedenkstätte

Anzeige

AKTUELLE LESERKOMMENTARE

Aus dem Artikel: Loacker: Gericht sieht keine Gefahr für Menschen

Gericht sieht keine Gefahr für Menschen

von medizinstudent

Aus dem Artikel: Lastwagen rammt Auto: 39-Jähriger in Lebensgefahr

Na "herzlichen Glückwunsch",

von Ed_

Aus dem Artikel: Lastwagen rammt Auto: 39-Jähriger in Lebensgefahr

Kreisel

von Amiga-Freak

Aus dem Artikel: Lastwagen rammt Auto: 39-Jähriger in Lebensgefahr

bauliche Veränderung

von martin83

STADTKULTUR SCHWEINFURT



Theater, Kabarett, Kunst und mehr

Die Stadt Schweinfurt hat kulturell eine ganze Menge zu bieten. » mehr

FOTOGRAFEN UND IHRE FOTOS



Bilder und Eindrücke

Wir stellen ambitionierte Hobbyfotografen aus der Region Main-Rhön vor. » mehr

GRÜSSE AUS DER REGION



Kostenlose Grußkarten

Senden Sie Ihren Freunden und Bekannten eine elektronische Grußkarte aus der Region, auch Tiere! » mehr

ZEICHEN SETZEN

Förderpreis für engagierte Bürger

Lesen Sie alles über den Preis und machen Sie Vorschläge, wer ihn bekommen soll. » mehr

powered by plista

TESTEN SIE IHR WISSEN



Unser wöchentliches Quiz
Acht Fragen rund um ein aktuelles Thema. » mehr

RECHT AUF AUSKUNFT



Kommunalpolitik
Bürger haben ein Recht auf politische Teilhabe und Journalisten ein Recht auf Auskunft. Das mussten auch einige Bürgermeister erst lernen. » mehr

REGIONAL
Franken
Würzburg
Schweinfurt
Lkr. Bad Kissingen
Rhön-Grabfeld
Haßberge
Kitzingen
Main-Spessart
Main-Tauber
Bayern

ÜBERREGIONAL
Politik
Boulevard
Wirtschaft
Wissenschaft
Reise
Journal
Kultur
daily-X
Meinung
Leserbriefe
Leseranwalt

SPORT
Sporttabellen
Überregional
Würzburg
Schweinfurt
Kitzingen
Bad Kissingen
Rhön-Grabfeld
Main-Spessart
Main-Tauber

FREIZEIT
Gewinnspiele
Leserreisen
Termine
Kino
Tickets
Burgen und Schlösser

SPECIALS
KLASSE!-Azubis
KLASSE!
Soziales
Trauer
Geschichte
Events
Leben in Franken
Main-Post liest
Die wilden 60er

ANZEIGEN
Marktplatz
Immobilien
Auto
Traueranzeigen
Reisen
Bekanntschaften
Familienanzeigen
Prospekte
Beilagen

ZEITUNG
Abo
Leser-Service
Zeitungs-Shop
Mainfrankencard
Tickets
Leserreisen
Main-Post Akademie
Junge Leser
Magazine

MEDIENGRUPPE

» **Seitenanfang**

FAQ | Impressum | Kontakt | Mediadaten | Anfahrtsskizze

mainpost.de | main-ding.de | main.de